

Einkaufskriterien der Jungen Gemeinschaft

Die Junge Gemeinschaft ist sich ihrer Verantwortung für eine nachhaltige Entwicklung bewusst.

Der Einkauf von Büro- und Kursmaterialien, Büroausstattung, sowie Lebensmitteln erfolgt daher möglichst umfassend nach Kriterien ökologischer Verträglichkeit und sozialer Gerechtigkeit. Vor Allem sollten unnötige Anschaffungen vermieden werden. Unser Ziel ist ein umfassender, nachhaltiger Umbau der Abläufe in unserer Einrichtung nach den genannten Kriterien.

Papierwaren und Büromaterialien

In diesem Bereich ist in den letzten Jahren ein starker Rückgang des Verbrauchs bei Papier, Briefumschlägen etc. zu verzeichnen (mehr und mehr „papierreduziertes“ Büro). Genutzt wird Recyclingpapier, Ausnahme sind gegebenenfalls notwendige Spezialpapiere (Fotopapier, ...).

Die Beschaffung erfolgt in der Regel über den memo-Versandhandel, der ausgewiesen nachhaltige Beschaffungskriterien zugrunde legt.

Kriterien für die Anschaffung sind Umweltverträglichkeit und Schadstofffreiheit sowie soziale Aspekte. Diese können über einschlägige Labels verifiziert werden.

Kursmaterialien

Damit sind in vor allem die Materialien für Kreativangebote gemeint (Kleber, Farben etc.).

Hier soll beim Einkauf eine größtmögliche Schadstofffreiheit berücksichtigt werden, vorrangig vor dem Preiskriterium. Umweltschädliche Produkte/Materialien sollen möglichst nicht verwandt werden (z.B. Plastik) und immer Alternativen geprüft werden.

Kriterien sind zum Beispiel Lösungsmittelfreiheit und das Umweltzeichen „Blauer Engel“, aber auch im Vorfeld ein Abwägen zwischen Nutzen und Müllvermeidung.

Lebensmittel

Lebensmittel (Kaffee, Tee, Milch, ...) im Büro oder für die „Bewirtung“ von Gruppen und Gremien werden aus dem Bio-Segment und fairem Handel gekauft.

Hier dienen Umweltlabels, Bio-Zertifikate oder Fair Trade Siegel als Kriterien. Regionale Produkte werden bevorzugt, aber auch nicht zertifizierte Produkte können nach Prüfung der Herkunft und der Hintergründe gekauft werden.

Für den Trinkwasserbedarf im Büro wird Leitungswasser/ Soda-Stream genutzt. Mineralwasser wird wenn benötigt in Mehrweg-Glasflaschen eingekauft.

Ausstattung Arbeitsplätze

Alle Mitarbeitenden verfügen über einen Computer-Arbeitsplatz und einen Laptop für die mobile Nutzung und das Homeoffice. Die Beschaffung von Computern, Monitoren, Druckern, Mobiliar und anderen Ausstattungsgegenständen erfolgt nicht nach Abschreibungskriterien. Angestrebt wird eine möglichst lange Nutzung auf Grundlage einer Bedarfsorientierung. Bei den einzelnen Geräten wird zuerst geprüft, ob gegebenenfalls ein Austausch einzelner Elemente sinnvoll ist.

Verbrauchte Toner und Tintenpatronen werden dem Recyclingsystem zugeführt.

Druckerzeugnisse

Die JG veröffentlicht regelmäßig ihre Verbandszeitschrift und den jährlichen Kurskalender. Außerdem werden zu bestimmten Projekten spezielle Druckerzeugnisse erstellt.

Kriterien für die Druckvergabe sind: Klimaneutraler Druck/Kompensationsmöglichkeit, Recycling-/Umweltschutzpapier, mineralölfreie Farben/umweltschonende Produktion. Die Druckerei sollte Strom aus erneuerbaren Energien nutzen und sich ebenfalls nachhaltigen Ideen widmen.

Energie

Unser Kriterium: Strom aus erneuerbaren Energien. Seit 2011 beziehen wir unseren Strom von Naturstrom, der zu 100 Prozent regenerativ erzeugt wird.

Ziel: Wir setzen uns bei unserem Vermieter für die Errichtung einer Photovoltaikanlage und den Aufbau von Solartankstellen für E-Bikes und E-Autos ein.

Stand 28.11.2023